



Aalener Reichsstädter Tage 2012
Freitag, 7. bis Sonntag, 9. September

Buntes Programm für Groß und Klein.
Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr.



11. Aalener Römertage 2012
Samstag, 29. und Sonntag, 30. September
Ein erlebnisreiches Wochenende für alle.
Ausführliche Informationen unter:
www.roemertage-aalen.de



Pokalspiel:
VFR Aalen gegen
Borussia Dortmund
30. oder 31. Oktober in
der Scholz Arena Aalen.

Infos

Stadt begrüßt späteren Vorlesungsbeginn

Spürbare Entlastung im Westen erwartet

Ab Oktober beginnen die Vorlesungen an der Aalener Hochschule eine Viertel Stunde später. Mit der Verschiebung des Unterrichtsbegins von 7.45 Uhr auf 8 Uhr kommt die Hochschule dem Wunsch von Gemeinderat und Stadtverwaltung entgegen, die sich davon eine Entlastung der morgendlichen Verkehrssituation in Aalen versprechen.

„Ich bin dankbar, dass die Hochschule diese Zeichen mit Beginn des Wintersemesters setzt“, reagiert Oberbürgermeister Martin Gerlach erfreut auf die Ankündigung von Hochschuldirektor Prof. Dr. Gerhard Schneider. Bevor der Gemeinderat ein Mobilitätskonzept auf den Tisch bekomme, könne der Effekt einer solchen Strukturmaßnahme überprüft werden. Der Gemeinderat hatte im Zuge der Diskussion um den von den Studierenden geforderten Kreislauf in der Rombacher Straße ein Mobilitätskonzept gefordert und die Hochschule gebeten, durch eine Verschiebung des Vorlesungsbeginns einen Beitrag zur Entzerrung des morgendlichen Berufsverkehrs in Aalen zu leisten. „Es ist zu erwarten, dass von den neuen Anfangszeiten an der Hochschule vor allem die stark belasteten Knotenpunkte in der Weststadt profitieren“, sagt Stefan Pommerenke vom Tiefbauamt der Stadt. Obwohl die Knotenpunkte nach wie vor überlastet bleiben, werde der Verkehr von der Steinertgasse, der B29-Rampe und am Anschluss B29 wohl wieder etwas flüssiger laufen. Über einen Vergleich der Fahrzeugzahlen in den Stoßzeiten zum Vorjahreszeitraum kann geprüft werden, inwieweit die Verkehrsentlastung in den Morgenstunden greift.

Stadtseniorenrat Aalen e. V.

Neue Sprechzeiten:

Nach den Sommerferien ist das Büro im Bürgerspital am Spritzenhausplatz 13 **jeden 1. Dienstag im Monat von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Nachtwächterrundgang

Freitag, 31. August 2012, 21.30 Uhr
Rundgang mit Manfred Gaißler.

Samstag, 1. September 2012, 21 Uhr
Rundgang mit Heinrich Fuchs.

Stadtführung

Samstag, 1. September 2012, 14.30 Uhr
Ursula Gasch führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist vor dem Büro des Touristik-Service. Unkostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Anzeige

Drachen erobern Aalens Himmel

18. Aalener Drachenfest am Samstag, 1. und Sonntag, 2. September



Ob Schmetterlinge, Raupen, Sterne, Brogden oder die faszinierenden Rökkakus – groß ist die Formen- und Farbenvielfalt der Drachen, die beim 18. Aalener Drachenfest den Himmel über Aalen erobern. Das Drachenfest auf dem Gelände bei den Limes-Thermen läutet Jahr für Jahr die Drachenflugsaison für Groß und Klein ein. Zudem ist das Fest für viele Drachenfreunde aus Süddeutschland, Österreich und der Schweiz, bereits fester Bestandteil der Drachenfest-Saison.

Auch dieses Jahr haben sie wieder ihre in mühevoller Handarbeit hergestellten Drachen im Gepäck, mit denen sie wunderschöne Bilder an den Himmel zaubern. Der Startschuss zum 18. Aalener Drachenfest fällt am Samstag, 1. September um 11 Uhr auf dem Gelände bei den Limes-Thermen Aalen. Ein erster Höhepunkt wird der „Ostalb-Rökkaku-Wettbewerb“ sein. Bei diesem spannenden Wettkampf unter der Moderation von Jürgen Schneider versuchen die Teilnehmer den Drachen des Mitstreiters auf die Wiese zurück zu holen. Natürlich sind auch wieder alle Kinder und Erwachsenen eingeladen, ihre Drachen auf den Wiesen rund um die Limes-Thermen nach Herzenslust steigen zu lassen. Auf dem Festgelände gibt es für Kinder die Möglichkeit

einen eigenen Drachen zu basteln. Außerdem präsentieren verschiedene Händler Drachen, Windräder und vieles mehr, was im und mit dem Wind spielt. Auch sonst wird es den kleinen Besuchern dank eines bunten Kinderprogramms nicht langweilig: Am Sonntag verwandeln die Mitarbeiter des Kindergartens St. Martin beim Kinderschminken kleine Besucher in fantasievolle Tier- und Fabelwesen, das AOK-Funpark-Mobil lädt zum Spielen ein und außerdem findet am Sonntag Nachmittag ein Kinderflohmärkte vor den Limes-Thermen statt.

Bestens gepflegt werden die Besucher des Drachenfestes im Festzelt der TSG Hofherrnweiler/Unterrombach. Der Sonntag startet mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück zu den Klängen von Kapriolen Brass – mit Spaß, Süßigkeiten und leckeres Bauernhofeis runden das Angebot ab. Das Drachenfest ist eine Kooperationsveranstaltung des Touristik-Service Aalen, der TSG Hofherrnweiler/Unterrombach, der Drachenfreundin Sabine Flechler und der Stadtwerke Aalen. Präsentiert wird die Veranstaltung von den Aalener Nachrichten / IpF- und Jagstzeitung, mit Unterstützung der Kreissparkasse Ostalb und der AOK Aalen.

Literatur-Treff im September

Laura Restrepo: „Die Insel der Verlorenen“

Im Literatur-Treff der Stadtbibliothek im Torhaus stellt Bibliotheksleiter Michael Steffel am Dienstag, 4. September 2012 um 17 Uhr den auf einer wahren Begebenheit beruhenden Roman vor. Die kolumbianische Schriftstellerin Laura Restrepo gehört im deutschsprachigen Raum zu den weniger bekannten literarischen Stimmen Lateinamerikas.

Im vergangenen Jahr ist ihr bereits Ende der Achtziger Jahre entstandener Roman „La isla de la pasión“ erstmals in deutscher Überset-

zung erschienen.

Im Jahr 1908 schickt die mexikanische Regierung eine kleine Garnison auf die Clipperton-Insel im Nordpazifik. Ihre Anwesenheit soll den Besitzanspruch Mexikos auf das winzige und lebensfeindliche Atoll gegenüber den Franzosen untermauern. Doch dann gerät die Gruppe in ihrer Heimat in Vergessenheit und die Versorgungsschiffe bleiben aus. Damit beginnt auf der „Insel des Leidens“ ein verzweifelter Kampf ums Überleben. Der Eintritt ist frei.

Anfahrt zum Festgelände:

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass auch in diesem Jahr die Zufahrt zum Festgelände nicht möglich ist. Parkplätze stehen nur am Fuß der Osterbacher Steige auf ausgewiesenen Gelände zur Verfügung.

Kinderflohmärkte

Sonntag, 2. September 2012, von 12 bis 16 Uhr

Hallo Kinder, beim Drachenfest auf dem Gelände bei den Limes-Thermen Aalen findet ein Kinderflohmärkte statt. Wenn ihr etwas zu verkaufen habt oder etwas ganz Tolles kaufen wollt, dann müsst ihr unbedingt kommen. Teilnehmen könnt ihr, wenn ihr zwischen 6 und 15 Jahre alt seid.

Anmeldung und Aufbau:

Sonntag, 2. September 2012 ab 9 Uhr – an der Kasse der Limes-Thermen. Standgebühr für zwei Meter drei Euro.

Anfängerschwimmkurse im Freibad Spiesel

Noch bis einschließlich Freitag, 7. September 2012 bietet das Freibad Spiesel täglich Anfängerschwimmkurse an. Diese finden jeweils von 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr oder von 11.15 Uhr bis 12 Uhr statt. Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit Kundenkarte profitieren von vergünstigten Tarifen. Preisauskünfte und Anmeldung für die Schwimmkurse bitte direkt über das Freibad Spiesel unter Telefon: 07361 75244.



VfR Aalen gegen Eintracht Braunschweig

Am Samstag, 1. September 2012 um 13 Uhr findet das Zweitligaspiel VfR Aalen – Eintracht Braunschweig in der Scholzarena statt. Den Besuchern stehen verschiedene Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

An erster Stelle ist der Greutplatz zu nennen. Von dort aus ist die Scholzarena in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Parkplätze gibt es auch auf der Wiese an der Wellandstraße gegenüber der Zufahrt zur Westumgehung Aalen.

Des Weiteren stehen Parkplätze im Bereich der Hochschule/Beethovenstraße, bei der Stadthalle, beim Freibad zur Verfügung.

Der Parkplatz „Festplatz Unterrombach“ steht ebenfalls zur Verfügung. Aufgrund des Belagseinbaus in der Hofherrnstraße ist dieser allerdings nur aus Richtung Unterrombach an zu fahren. Die Umleitung aus Richtung Stadtmitte/Industriegebiet erfolgt über die Gartenstraße – Richard-Wagner-Straße – Silberstraße – Beethovenstraße – Wellandstraße und ist ausgeschildert.

In der Rombacher Straße wird stadtauswärts der Radfahrstreifen zwischen der Steimlestraße und der Zufahrt zur Westumgehung Aalen zum Parken freigegeben.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Zufahrt in den Stadionweg (Zufahrt MTV, SSV, Waldfriedhof) zwischen 11 Uhr und 13 Uhr erschwert bzw. gesperrt ist.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Börsen/Basare

Freitag, 21. September 2012
19 bis 20.30 Uhr | ev. Gemeindehaus
Kinderbedarfsbörse des ev. Kinderhaus Lili-put. Tischreservierungen ab 1. September zwischen 17 und 19 Uhr unter Telefon: 07361 376314 oder 558174.

Samstag, 22. September 2012
14 bis 16 Uhr | Jurahalle Ebnat
Kinderbedarfsbörse der Spielgruppe und des Miniclubs Ebnat. Infos und Anmeldung unter Telefon: 07367 343025; 923293, 343114 oder 4658.

Engagierte Gärtnereien für Aalen City blüht



Kurt Gläss Garten- und Landschaftsbau

„Der Garten Ihr zweiter Lebensraum“ unter diesem Motto gestaltet das Team und Kurt Gläss Gärten und Grünanlagen. Mit Kreativität und von Meisterhand wird das Thema Garten immer wieder neu interpretiert. Zu Ihren Stärken gehören Baum- und Strauchpflanzungen, Dienstleistungen rund um Hof und Garten und Innovation im Gartenbau.

(Tipp: Aalen City blüht Platz 7 Spritzenhausplatz: Hänsel und Gretel)



Matthias A. Schäffler

1989 wurde die Firma „Matthias A. Schäffler“, Bildhauer und Steinmetzbetrieb gegründet, sowie verschiedene Objekte in Australien, Afrika, Italien und zahlreiche Ausstellungen in Baden-Württemberg. In dieser Firma werden Grabmale und Kunstwerke ganz individuell nach Ihren Vorstellungen angefertigt.

(Tipp: Aalen City blüht Skulptur vor und im Mercatura: Wäserspeier und Obelisk)

Altpapiersammlungen

Bringsammlung

Samstag, 1. September 2012 | 9 bis 12 Uhr
 Fachsenfeld | Reit- und Fahrverein Fachsenfeld. Festplatz Richthofenstraße.

Fundsachen

schwarz-weiße Katze, Fundort: Löwenstraße Aalen; weiße Ratte mit grauen Flecken, Fundort: Alte Heidenheimer Straße. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Digitalcamera „Casio“, Fundort: Möbel Rieger; verschiene Perlenarmketten, Fundort: Haus der Jugend; Herrenarmbanduhr mit Lederband, Fundort: Kneippanlage Unterkochen. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.**

Zu verschenken

Röhrenfernseher, ca. 30 cm; **Farbfernseher**, ca. 70 cm; kleiner **Kühlschrank** mit Eisfach, 60 cm breit, Telefon: 07361 5730605; **Lattenrost**, 1,40 x 2 Meter, Telefon: 0170 3148831; älteres **Schlafzimmer**; **Computer-Tisch**; **Stühle**; **sonstige ältere Möbel**, Telefon: 07361 5730537; 60 Liter **Mostfass**, Telefon: 07361 44284; Trapezförmiger **Fernsehertisch/Glastisch**, Telefon: 0176 32968286; **Eckbank mit Tisch und 2 Stühlen**, Telefon: 0152 24442623; **Wäscheschleuder**, funktionsfähig, Telefon: 07361 74927; **Flohmarktartikel**, Telefon: 07361 75571; **Äpfel** zum selberpflücken, Telefon: 07367 2613. **Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Es werden nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen veröffentlicht!**

Impressum

Herausgeber
 Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
 Marktplatz 30
 73430 Aalen
 Telefon (07361) 52-1142
 Telefax (07361) 52-1902
 E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
 Oberbürgermeister Martin Gerlach
 und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
 Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Öffentliche Bekanntmachung

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen, private Investoren in Ebnat, Waldhausen und Dewangen im neu aufgelegten Jahresprogramm 2013

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg hat mit Bekanntmachung vom 29. Juni 2012 das Jahresprogramm 2013 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum ELR vom 22. Mai 2012, nach der das Bürgermeisteramt **spätestens bis zum 12. Oktober 2012** förderfähige Projektvorschläge von Unternehmen und privaten Investoren entgegennimmt, um beim Land Baden-Württemberg termingerechte Förderanträge zu stellen. Ein Rechtsanspruch auf die Bewilligung einer Förderung kann aus der Beantragung der Maßnahmen nicht abgeleitet werden. Der Maßnahmenbeginn vor einer endgültigen Bewilligung der Zuwendung führt zum Förderausschluss.

Ziel des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum ist es, in Städten und Gemeinden mit ländlich geprägten Orten die Lebens- und Arbeitsbedingungen durch strukturverbessernde Maßnahmen zu erhalten und fortzuentwickeln, der Abwanderung entgegenzuwirken, den landwirtschaftlichen Strukturwandel abzufedern und dabei sorgsam mit den natürlichen Lebensgrundlagen umzugehen. Die Förderung fokussiert sich daher auch auf eine ökonomisch wie ökologisch nachhaltige Entwicklung. Das ELR ist dabei ein wichtiges Instrument zur Stärkung der dörflichen Innenentwicklung und zur Attraktivitätssteigerung der ländlichen Räume für junge Familien. Auch trägt es durch Strukturverbesserungen in erheblichem Maße zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen bei. Allein seit dem Jahr 2000 sind durch gezielte Investitionsimpulse über das ELR im Ostalbkreis über 2.300 Arbeitsplätze neu entstanden.

Zuwendungsempfänger können Gemeinden, natürliche Personen, juristische Personen, Personengemeinschaften und Personengesellschaften für strukturverbessernde Maßnahmen und Projekte sein, die in der Regel in ländlich geprägten Orten realisiert werden müssen.

Für Dewangen soll in diesem Herbst Antrag auf erstmalige Aufnahme in das Förderprogramm gestellt werden. Die Anträge der förderfähigen privaten Maßnahmen werden dabei Bestandteil des städtischen Förderantrages sein. Ebnat und Waldhausen sind bereits im Förderprogramm aufgenommen.

I. Die Förderung von Investitionen mit bestimmten Fördersätzen und Förderhöchstgrenzen wird auf folgende Schwerpunkte konzentriert:

„Wohnen“
 Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage durch Umnutzung vorhandener Gebäude, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung) sowie ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken einschließlich Grunderwerb und vorbereitenden Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken mit einem Fördersatz von 30 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben und je Wohnung (einschließlich Grunderwerb). Im Falle der Umnutzung ist die Förderung auf maximal 40.000 EUR und in allen anderen Fällen auf maximal 20.000 EUR begrenzt. Im Förderschwerpunkt Wohnen ist zu beachten, dass Umnutzungen eine deutlich höhere Priorität als Modernisierungen erhalten. Neubauten sind nachrangig und werden nur noch gefördert, sofern keine bisher unbebauten Flächen überbaut werden. Bei der Modernisierung von Altbauten ist ein verbesserter Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium bei der Auswahl der Förderprojekte.

„Grundversorgung“
 Sicherung der Grundversorgung mit Waren und privaten Dienstleistungen, mit bis zu 20 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben und einer Förderbegrenzung auf maximal 200.000 EUR.

„Arbeiten“
 Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigte vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen und der Errichtung von Gewerbehöfen, einschließlich Grunderwerb und vorbereitenden Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken sowie die dazu notwendige innere Erschließung von interkommunalen Gewerbegebieten. Gefördert werden können beispielsweise Neuansiedlungen, Umnutzungen sowie Betriebserweiterungen und Modernisierungen. Der Regelsatz für diese Maßnahmen beträgt bis zu 10 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben und kann sich für strukturell besonders bedeutsame Vorhaben auf bis zu 15 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben erhöhen. Förderungen werden nur an Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigte bewilligt, wobei diese sich nicht zu 25 v. H. oder mehr des Kapitals oder der Stimmanteile im Besitz eines oder mehrerer Unternehmen mit mehr Beschäftigten befinden dürfen. Die Förderung wird nach der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfe mit dem Gemeinsamen Markt in An-

wendung von Artikel 87 und 88 EG Vertrag (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) ausschließlich an kleine und mittlere Unternehmen gewährt. Die Förderung ist auf höchstens 200.000 EUR pro Maßnahme begrenzt.

„Gemeinschaftseinrichtungen“
 Das ELR unterstützt Einrichtungen zur Förderung des Gemeinschaftserlebnis, soweit diese im Eigentum der Gemeinde stehen oder der Gemeinde das Belegungsrecht auf eine angemessene Dauer eingeräumt wird und sie sich selbst in angemessenem Umfang an den Investitionskosten beteiligt. Der Regelfördersatz für kommunale Vorhaben beträgt bis zu 40 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben. Da Anträge im Förderschwerpunkt „Gemeinschaftseinrichtungen“ von der Kommune selbst konzipiert oder in enger Abstimmung mit dieser erarbeitet werden, wird auf die Beschreibung weiterer Fördermöglichkeiten und -modalitäten verzichtet.

II. Wichtige Hinweise und Zuwendungsbestimmungen:

Nicht zuwendungsfähig sind insbesondere:

- die Mehrwertsteuer;
 - Mietwohnungen in Neubauvorhaben;
 - Fahrzeuge;
 - reine Ersatzinvestitionen;
 - reine Maschineninvestitionen ohne nachgewiesene strukturelle Effekte
 - der Grund- und Immobilienerwerb zwischen Angehörigen.
- Das Jahresprogramm 2013 fokussiert die Förderung auch auf eine ökonomisch wie ökologisch nachhaltige Entwicklung in ländlich geprägten Orten und im Ländlichen Raum. Die ökologische Komponente ist neben der strukturellen Bedeutung ein maßgebliches Wertungskriterium. Bei kommunalen Vorhaben ist darzulegen, wie durch das Projekt das Klima geschützt und die natürlichen Lebens-

grundlagen durch effizienten Einsatz von natürlichen Ressourcen geschont werden. Private Vorhaben werden ohne vergleichbare ökologische Komponenten haben geringere Chancen, ins Programm aufgenommen zu werden.

Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Wege der Anteilsfinanzierung. Sie wird in Form eines Zuschusses oder zinsverbilligten Darlehens der Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank - (L-Bank) mit gleichem Subventionswert gewährt.

Eine Kumulation mit Mitteln anderer öffentlicher Förderprogramme des Landes ist nicht zulässig. Zuwendungsempfänger, Projektbezeichnung und Höhe der Zuwendung werden veröffentlicht.

III. Antragsstellung, Ansprechpartner:

Anträge sind bei der Stadt Aalen **nach vorheriger Beratung bis spätestens 12. Oktober 2012** einzureichen. Informationen, Antragsunterlagen erhalten Sie bei folgenden Ansprechpartnern:

Für Vorhaben „Wohnen“ (privat-nichtgewerblich):
 Bau- und Liegenschaftsamt
 Sekretariat Frau Kübler
 Telefon: 07361 52-1432
 E-Mail: bau-liegenschaftsamt@aalen.de
 oder
 Stadtplanungsamt
 Sekretariat Frau Elster
 Telefon: 07361 52-1511
 E-Mail: stadtplanungsamt@aalen.de

Für Vorhaben „Grundversorgung“ und „Arbeiten“ (gewerblich):
 Wirtschaftsförderung
 Sekretariat Frau Fais
 Telefon: 07361 52-1180
 E-Mail: wirtschaftsforderung@aalen.de

Ausschreibungen der Stadtwerke Aalen GmbH



Am Mittwoch, 29. August 2012 erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELVIS-ID E57528132 und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:

- **Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Schwarzfeldstraße und Hohenstaufenstraße in Dewangen - Tiefbauarbeiten**

Am Mittwoch, 29. August 2012 erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELVIS-ID E22162781 und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:

- **Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Kappelstraße in Aalen - Tiefbauarbeiten**